

Medienmitteilung

Basel (Schweiz), 20. Januar 2026

Renovieren ohne Limits: das neue Uponor Siccus 16 Trockenbausystem, das direkt befliesbar ist, beschleunigt die Verlegung von Fussbodenheizungen um 40 Prozent

Das Uponor Siccus 16 Trockenbau-Fussbodenheizungssystem ermöglicht eine direkte Verlegung auf der EPS-Platte, was mehrere Installationsschritte überflüssig macht. Die geringe Aufbauhöhe von nur 20 Millimetern und die Leichtbauweise machen es gleichzeitig zu einem echten Problemlöser im Renovierungsbereich, wo Installateure oft mit drei zentralen Herausforderungen konfrontiert sind: begrenzte Aufbauhöhe, komplexe Montage und Einschränkungen bei der Bodenbelastung. Uponor Siccus 16 bietet innerhalb von nur 20 Minuten eine optimale Heizleistung und ist die ideale Ergänzung zu Niedertemperatur-Wärmequellen wie Wärmepumpen.

Weil Europa energieeffiziente Renovierungen gegenüber Neubauten priorisiert, steht die Bauindustrie vor der Herausforderung, bestehende Gebäude zu modernisieren und dabei sowohl die strukturelle Integrität zu erhalten als auch moderne Energierichtlinien zu erfüllen. Herkömmliche Fussbodenheizungssysteme erfordern dicke Estriche, die die Einbauhöhe, die statische Belastung und die Installationszeit erhöhen. Diese Herausforderungen erschweren die Nachrüstung. Die Notwendigkeit, bestehende Gebäude zu modernisieren und ihre Lebensdauer zu verlängern, erfordert bessere Lösungen. Das Uponor Siccus 16 Trockenbausystem von GF wurde entwickelt, um diese Herausforderungen zu meistern. Durch die direkte Verlegung des Oberbodens fallen unnötige Bodenschichten weg, reduziert sich die Einbauhöhe und vereinfacht sich die Montage. Zudem verkürzt sich die Installationszeit infolge des Wegfalls von Installationsschritten um bis zu 40 Prozent. Die Leichtbauweise des Systems ermöglicht die Kompatibilität mit den Beschränkungen der Bodenbelastung und macht es zur perfekten Lösung für Renovierungsprojekte.

Neue Möglichkeiten für Modernisierungen

Wo bisher Fussbodenheizungen aufgrund der baulichen Gegebenheiten nicht in Frage kamen, ermöglicht dies das neue Uponor Trockenbausystem Siccus 16 dank seiner extrem niedrigen Aufbauhöhe von nur 20 Millimetern (28 – 38 mm volle Belagshöhe je nach Endbelag) und seiner Leichtbauweise (2,5 kg/m² mit Rohren). „Die Innovation ermöglicht es unseren Fachpartnern aus dem Bereich Planung und Sanitärinstallation, ihr Angebotsspektrum bei Renovierungsprojekten auszubauen. Sie können nun auch Sanierungsprojekte umsetzen, die bisher aus technischen Gründen nicht mit einer Fussbodenheizung energetisch aufgewertet werden konnten“, sagt Torsten Meier, Chief Innovation Officer, GF Building Flow Solutions.

Schnelle Verlegung mit weniger Arbeitsschritten

Das Uponor Siccus 16 Flächenheizsystem kann in Trockenbauweise ohne schweren und hohen Nassestrichaufbau verlegt werden, was die Baukosten erheblich reduziert. Ein weiterer Vorteil des Systems ist, dass der Installateur die Fussbodenheizung selbst verlegen kann (Verlegung durch nur eine Person). Es gibt keine Unterbrechung aufgrund von Trocknungszeiten des Estrichs. Das macht die Installation des Uponor Siccus 16 Systems bis zu 40 Prozent schneller und spart zudem Kosten. Die vereinfachte Montage bietet zusätzliche Sicherheit, denn weniger Arbeitsschritte bedeuten auch weniger Fehlerquellen. Auf diese Weise ermöglicht Uponor Siccus 16 die hocheffiziente und risikominimierte Verlegung von Flächenheizungen.

Faktor Komfort: schneller zur gewünschten Wohlfühltemperatur

Strahlungsheizung und -kühlung bieten ein hohes Mass an Komfort. Das Uponor Siccus 16 Flächenheizsystem sorgt ganzjährig für angenehme Temperaturen. Die von der Fussbodenheizung abgegebene Strahlungswärme verteilt sich gleichmäßig im Raum. Das sorgt für weniger

Zugerscheinungen als bei herkömmlichen Heizkörpern oder Lüftungssystemen. Dank der Oberflächennähe lässt sich die optimale Heizleistung in nur 20 Minuten erreichen.

Kühlen ist das neue Heizen

Das Uponor Siccus 16 Flächenheizsystem ist eine energiesparende Kühlösung, weil es mit Wärmepumpen kompatibel ist, die sich auch zum Kühlen verwenden lassen. Niedrigenergie-Kühlösungen in Kombination mit hohem Komfort werden aufgrund des sich ändernden Klimas immer gefragter. Installateure, die dieser Entwicklung voraus sind, gewinnen neue Geschäftsmöglichkeiten. Uponor Siccus 16 ist eine effiziente und universell einsetzbare Lösung für ein ganzjährig angenehmes Klima.

Faktor Gestaltungsfreiheit: Raumgestaltung ohne Heizkörper

Uponor Siccus 16 eröffnet Planern und Bauherren mehr Gestaltungsmöglichkeiten in Räumen: Die Heizung ist vollständig in den Boden integriert, so dass sich die Innenarchitektur nicht an das Heizsystem mit herkömmlichen Heizkörpern, die Platz an den Wänden benötigen, anpassen muss. „Dies ist ein weiterer grosser Vorteil von Fussbodenheizungen gegenüber herkömmlichen Heizkörpern: Diese müssen regelmässig gewartet und gereinigt werden, um einen ordnungsgemässen Betrieb zu gewährleisten. Und sie haben eine deutlich kürzere Lebensdauer von 20 bis 30 Jahren. Weil Fussbodenheizungen mit niedrigen Temperaturen und weniger Druck betrieben werden, können sie bei sachgemäßem Betrieb etwa 40 bis 50 Jahre problemlos funktionieren“, erklärt Torsten Meier. „Das ist nicht nur kostensparend, sondern auch nachhaltig.“

Technische Eigenschaften Uponor Siccus 16:

- Leichte, kompakte Platte mit integrierter Aluminium-Wärmeverteilung für den Trockenbau
- Bodenbelag (Fliesen oder Laminat) lässt sich direkt auf der EPS-Platte ohne zusätzliche Lastverteilungsschicht verlegen.
- Geringe Einbauhöhe von 20 Millimetern (28 – 38 mm volle Belagshöhe je nach Endbelag)
- Schnelle Installation: bis zu 40 Prozent schnellere Installation durch Wegfall weiterer Installationsschritte (installierbar von 1 Person)
- Schnelle Reaktionszeit: optimale Heizleistung in nur 20 Minuten erreichbar

Absender:

Georg Fischer Rohrleitungssysteme (Schweiz) AG
Amsler-Laffon-Strasse 9
8201 Schaffhausen, Schweiz
www.gfps.com/ch
www.gfbfs.com/de-ch

Pressekontakt Georg Fischer Rohrleitungssysteme (Schweiz) AG:

Georg Fischer Rohrleitungssysteme (Schweiz) AG
Amsler-Laffon-Strasse 9
8201 Schaffhausen, Schweiz
marketing.ch.ps@georgfischer.com
Tel +41 52 631 30 26

Marketing:

Georg Fischer Rohrleitungssysteme (Schweiz) AG
Katerina Kaventzou, Teamleiterin Marketing
katerina.kaventzou@georgfischer.com
Tel +41 52 547 12 79

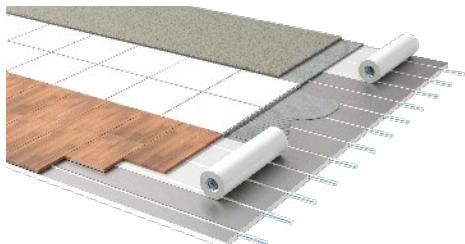
Unternehmensprofil

GF blickt auf eine lange Tradition industrieller Innovation seit 1802 zurück und richtet sich konsequent neu aus, um zum globalen Marktführer im Bereich Flow Solutions für Industrie, Infrastruktur und Gebäude zu werden. Mit "Excellence in Flow" bietet GF hochwertige Produkte und Lösungen, die den sicheren und nachhaltigen Transport von Medien weltweit ermöglichen. Im Rahmen seiner strategischen Transformation hat GF seine Division GF Machining Solutions am 30. Juni 2025 veräussert und eine Vereinbarung zur Devestition seiner Division GF Casting Solutions unterzeichnet. GF hat seinen Hauptsitz in der Schweiz, beschäftigt rund 15'700 Mitarbeitende und ist in 46 Ländern präsent. Im Jahr 2024 erzielte GF einen Umsatz von CHF 4'776 Mio. GF ist an der SIX Swiss Exchange kotiert.

www.georgfischer.com

Bildmaterial

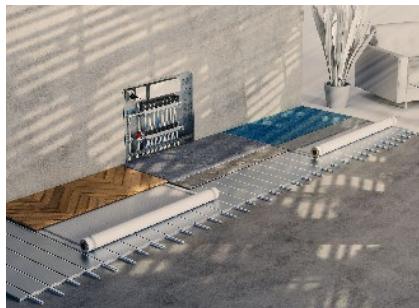
Abdruck honorarfrei // Bitte beachten Sie die Copyright-Hinweise //
Bitte stellen Sie ein Exemplar des Magazins oder ein Link zur Online-Publikation zur Verfügung

**GF_Uponor_Siccus_16**

Mit Uponor Siccus 16 von GF modernisieren Installateure souverän Gebäude mit einem hocheffizienten Strahlungsheizungssystem mit geringer Bauhöhe. Das System vereinfacht die Installation und maximiert gleichzeitig die Leistung.

**Quelle: GF****GF_Uponor_Siccus_16_Ambience**

Faktor Gestaltungsfreiheit: Raumgestaltung ohne Heizkörper. Uponor Siccus 16 gibt Planern und Bauherren mehr Gestaltungsmöglichkeiten in Räumen. Die Heizung ist komplett im Boden eingebaut. Dadurch muss die Innenarchitektur nicht an das Heizsystem mit herkömmlichen Heizkörpern, die Platz an den Wänden benötigen, angepasst werden.

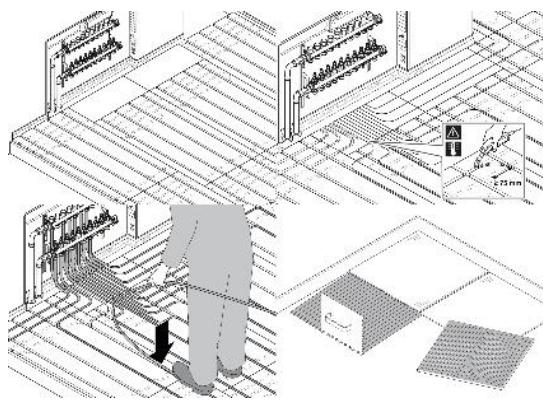
**Quelle: GF****GF_Uponor_Siccus_16_Direct_Tiling**

Keine zusätzlichen Schichten erforderlich: Der Bodenbelag (Fliesen oder Laminat) lässt sich direkt auf der EPS-Platte ohne zusätzliche Lastverteilungsschicht verlegen.

**Quelle: GF****GF_Uponor_Siccus_16_Fast_Installation**

Schnelle Installation: bis zu 40 Prozent schnellere Installation durch Wegfall weiterer Installationsschritte (installierbar von 1 Person).

Quelle: GF

**GF_BFS_Uponor_Siccus_16_Installation**

Das Uponor Siccus 16 Trocken-Fussbodenheizungssystem ermöglicht die direkte Verlegung auf der EPS-Platte. Dadurch entfallen mehrere Arbeitsschritte bei der Verlegung. Dies führt zu einer 40 Prozent schnelleren Verlegung und zu Kosteneinsparungen.

Quelle: GF